



ORIENTIERUNGSFRAGEN SEXUELLER MISSBRAUCH Z.B. IM FAMILIÄREN ODER SOZIALEN UMFELD, DURCH FREMDTÄTER ODER ORGANISIERTE

Sie haben sich entschieden der Kommission über sexuellen Missbrauch zu berichten und möchten dies schriftlich tun. Das ist ein mutiger und wichtiger Schritt. Ihr Bericht wird der Kommission helfen herauszufinden, was sexuelle Gewalt in der Kindheit ermöglicht hat und was Politik und Gesellschaft verändern müssen, damit Kinder in Zukunft besser vor Missbrauch geschützt sind.

Bitte schreiben Sie uns in Ihren eigenen Worten. Dabei macht es nichts, wenn Sie sich nicht an alles erinnern können. Um Sie beim Schreiben zu unterstützen, finden Sie ab Seite 2 einige Fragen, an denen Sie sich in Ihrem Bericht orientieren können, aber natürlich nicht müssen. Sie können alle Fragen beantworten oder nur einige. Manche Fragen sind für Sie vielleicht weniger wichtig oder gar nicht zutreffend. Sie allein entscheiden, was Sie der Kommission mitteilen möchten.

Sie können den Bericht mit Ihren Kontaktdaten versehen oder anonym bleiben. Wenn Sie uns mitteilen, wie Sie erreichbar sind, hat die Kommission die Möglichkeit Sie zu kontaktieren, falls es Rückfragen gibt.

Nachdem Sie Ihren Bericht an die Kommission geschickt haben, bekommen Sie eine formale schriftliche Bestätigung, dass der Bericht bei der Kommission eingegangen ist.

Ihr Bericht wird vertraulich behandelt. Wir nehmen den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften des Datenschutzes beachtet werden.

Es ist vielleicht das erste Mal, dass Sie über die Vergangenheit und den Missbrauch sprechen. Uns ist bewusst, dass die Erinnerung an das Leid belastend und schmerzhaft sein kann. Wenn Sie merken, dass Sie Unterstützung benötigen, um mit der Belastung umzugehen, wenden Sie sich bitte an unser Infotelefon.

KOSTENFREI UND ANONYM UNTER:

0800 40 300 40

Sprechzeiten: montags, mittwochs und freitags von 9 bis 14 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 15 bis 20 Uhr

FRAGEN, DIE SIE DABEI UNTERSTÜTZEN KÖNNEN, ÜBER ERLEBTEN SEXUELLEN MISSBRAUCH IN DER KINDHEIT ZU BERICHTEN:

DIE FOLGENDEN FRAGEN KÖNNEN IHNEN VIELLEICHT ALS ORIENTIERUNG DIENEN.

WAS GESCHAH

1. Sind Sie selbst von sexuellem Missbrauch betroffen oder jemand anders?
2. Können Sie sich erinnern, wann oder in welchem Zeitraum der sexuelle Missbrauch stattfand und wie alt Sie waren?
3. Was wollen Sie uns berichten?
4. Wissen Sie, ob es eventuell Zeugen oder Mitwisser gab?

REAKTION DES UMFELDS, Z.B. BEI MISSBRAUCH IN DER FAMILIE

1. Haben Sie mit jemandem über den sexuellen Missbrauch gesprochen?
2. Hat jemand aus der Familie auch davon gewusst?
3. Was hat verhindert, dass Sie geschützt wurden?
4. Wissen Sie, ob weitere Familienmitglieder betroffen waren?

REAKTION DES UMFELDS, Z.B. BEI MISSBRAUCH IN DER FAMILIE

1. Haben Sie mit jemandem über den sexuellen Missbrauch gesprochen?
2. Hat jemand aus der Familie auch davon gewusst?
3. Was hat verhindert, dass Sie geschützt wurden?
4. Wissen Sie, ob weitere Familienmitglieder betroffen waren?

EINSCHALTUNG VON INSTITUTIONEN/BEHÖRDEN

1. Wurde eine staatliche Stelle der Kinder- und Jugendhilfe informiert?
2. Wie hat man dort reagiert?
3. Wurde Ihnen geraten, den sexuellen Missbrauch bei der Polizei anzuzeigen?
4. Gab es eine strafrechtliche Verfolgung?
5. Wurde Ihnen Unterstützung oder psychologische Hilfe angeboten?

TATFOLGEN

1. Welche Folgen hatte die Tat für Sie? Gab es z.B. gesundheitliche Folgen? Oder gab es Folgen für Ihre Schulbildung und Ausbildung? Gibt es wirtschaftliche Folgen?
2. Leben Sie jetzt in einem sicheren Umfeld?
3. Gab es Personen, die Ihnen geholfen haben?



ANDERE UNTERSUCHUNGEN

1. Haben Sie bereits vor anderen Gremien oder Kommissionen berichtet?
2. Sind diese Berichte verschriftlicht?
3. Könnten diese Berichte der Kommission zur Verfügung gestellt werden?

GIBT ES NOCH ETWAS, WAS SIE DER KOMMISSION MITTEILEN MÖCHTEN?

HABEN SIE EINE BOTSCHAFT AN POLITIK UND GESELLSCHAFT?

MÖCHTEN SIE BEI RÜCKFRAGEN VON DER KOMMISSION KONTAKTIERT WERDEN?

Ja

Nein

KONTAKTDATEN

Name

Straße, Hausnummer

Stadt, PLZ

E-Mail-Adresse

Geburtsjahr

SIND SIE EINVERSTANDEN, DASS ANONYMISIERT AUS IHREM BERICHT GANZ ODER IN TEILEN ZITIERT WIRD, DAS HEISST OHNE, DASS NAMEN ODER ORTE GENANNT WERDEN?

Ja

Nein

SIE KÖNNEN DEN BERICHT ALS E-MAIL ODER ALS BRIEF SENDEN.

POSTANSCHRIFT:

Unabhängige Kommission
zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs
Postfach 110129
10831 Berlin

E-MAIL:

kontakt@aufarbeitungskommission.de



Betroffene und weitere Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die sich über die Arbeit der Kommission informieren, sich für eine vertrauliche Anhörung anmelden oder einen schriftlichen Bericht einreichen möchten, können sich telefonisch (**0800 4030040** – anonym und kostenfrei), per E-Mail oder Brief an die Kommission wenden. Weitere Informationen unter: www.aufarbeitungskommission.de